



Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 20. März 2024

Im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Gallzein
(Ladung vom 14.03.2024)

Anwesende

- Bürgermeister: Brunner Josef als Vorsitzender
- Gemeinderäte: Brugger Anna, Brunner Albert, Erler Thomas, Faserl Alexander, Gasser Iris, Mag. Jenewein Franz, Kometer Gebhard, Tschugg Manuel, Wallner Stefan, Windisch Helmut;
- Finanzverwalterin: Mühlbacher Elisabeth
- Schriftführerin: Wallner Martina

TAGESORDNUNG

- Punkt 1.)** Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 13.12.2023.
- Punkt 2.)** Bericht Kassaprüfung vom 04.03.2024.
- Punkt 3.)** Beschlussfassung Jahresrechnung 2023 und Abweichungen zum Voranschlag 2023.
- Punkt 4.)** Beschlussfassung Vergabe Anlagenbau HB Hochgallzein, gemäß Vergabevorschlag der Bauausschusssitzung vom 27.02.2024.
- Punkt 5.)** Beschlussfassung Grundteilung im Bereich HB Hochgallzein, gemäß Vermessungsurkunde DI Hubert Wild.
- Punkt 6)** Beschlussfassung Vergabe Sanierung Bühnenboden Gemeindesaal.
- Punkt 7.)** Beratung über Antrag Erweiterung Kinderbetreuung.
- Punkt 8.)** Subventionsansuchen BMK St. Margarethen.
- Punkt 9.)** Bericht des Bürgermeisters.
- Punkt 10.)** Anträge, Anfragen, Allfälliges

Zu Pkt.1) Bgm. Brunner Josef begrüßt die anwesenden Gemeinderät: innen und die Finanzverwalterin, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Bürgermeister Brunner stellt den Antrag um Aufnahme von zwei Subventionsansuchen unter Punkt 8 der Tagesordnung: **8b) Gebietsschau Rinderzucht, 8c) Bezirkserntedank Landjugend.** Der Gemeinderat stimmt der Aufnahme dieser beiden Punkte in die Tagesordnung einstimmig zu. Das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung vom 13.12.2023 wird von den Gemeinderät:innen angenommen und unterfertigt.

Zu Pkt.2) Der Obmann des Überprüfungsausschusses, GR Helmut Windisch, informiert über die Kassaprüfung vom 04.03.2024. Im Beisein von GRⁱⁿ Anna Brugger und GR Mag. Franz Jenewein wurden die Belege und die Kassa geprüft. Die Kassa wird ordnungsgemäß und sauber geführt und stimmt mit dem Kassabuch exakt überein. Im Zuge der Kassaprüfung sind auch die hohen Kosten für den Recyclinghof Schwaz aufgefallen. Es wird angeregt eine

Bürgerkarte einzuführen. Bürgermeister Brunner meint dazu, dass kaum Einsparungspotential besteht, jedoch kann trotzdem ein Antrag an die Stadtgemeinde Schwaz zur Einführung einer Bürgerkarte gestellt werden.

Bgm. Josef Brunner bedankt sich beim Obmann und den Mitgliedern des Überprüfungsausschusses für den Bericht und die geleistete Arbeit.

Zu Pkt.3) Der vom 05.03.2024 bis 19.03.2024 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegte Entwurf der Jahresrechnung 2023 wurde vom Überprüfungsausschuss nach den Bestimmungen der TGO am 04.03.2024 vorgeprüft.

Die Finanzverwalterin verliest die einzelnen Summen des Finanzierungs- und Ergebnishaushaltes im Rechnungsabschluss 2023, die Über- und Unterschreitungen zum Voranschlag und gibt den aktuellen Schuldenstand bekannt.

Das Ergebnis der Gesamtgebarung 2023 lautet: **€ 237.957,44** (siehe dazu gesonderte Kundmachung).

Der Verschuldungsgrad beträgt am Ende des Jahres 2023: **3,99%**

Beschlussfassung:

In Abwesenheit von Bgm. Josef Brunner und Finanzverwalterin Elisabeth Mühlbacher wird vom Gemeinderat, unter Vorsitz von VBgm. Kometer Gebhard, einstimmig der Rechnungsabschluss 2023 und die Abweichungen (Über- u. Unterschreitungen) zum Voranschlag beschlossen. Dem Bürgermeister und der Finanzverwalterin wird die Entlastung erteilt.

Der Bürgermeister bedankt sich beim Gemeinderat für das entgegengebrachte Vertrauen und bei der Finanzverwaltung für die korrekte und saubere Erledigung der Arbeiten.

Zu Pkt.4) Bürgermeister Brunner Josef berichtet über die Bauausschusssitzung vom 27.02.2024 und die dabei geführte Beratung über die Vergabe der Restarbeiten des Anlagenbaus beim HB Hochgallzein. Es liegen Angebote der Firmen Forstenlechner GmbH und ANTECH GmbH vor. Trotzdem das Angebot der Fa. Forstenlechner um ca. EUR 1.000 günstiger ist, geht die Vergabeempfehlung aus zwei Gründen an die Fa. ANTECH. Zum einen hat die Fa. ANTECH beim Hochbehälter als Subunternehmen der Fa. Berger & Brunner bereits einige Arbeiten geleistet und zum anderen ist die Fa. ANTECH als eine in Tirol ansässige Firma besser erreichbar. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der Restarbeiten für den Anlagenbau zu einer Nettosumme von EUR 94.747,93, an die Fa. ANTECH GmbH.

Zu Pkt.5) Bürgermeister Brunner Josef berichtet über die Vermessungstätigkeiten des Vermessungsbüros DI Hubert Wild im Bereich HB Hochgallzein, im Beisein der betroffenen Grundbesitzer Eder Markus und Wallner Nikolaus. Es konnte mit den Beteiligten das Einvernehmen hergestellt werden. Bürgermeister Brunner legt den Teilungsplan des Büros DI Wild vor. Der Hochbehälter befindet sich auf dem Grundstück von Herrn Eder Markus, Gst.Nr. 22, KG Gallzein. Hier ist wie folgt eine Teilung in 3 Trennstücke geplant:

Trennstück 1:	32.215 m ²	Gesamtrestfläche Eder Markus
Trennstück 2:	500 m ²	Fläche Inanspruchnahme Hochbehälter
Trennstück 3:	50 m ²	Fläche Inanspruchnahme Park- und Umkehrfläche

Herrn Eder Markus wurde der Grundteilungsplan mit der GZ 4345-A/22 des Vermessungsbüros Wild vorgelegt und dieser erklärte sich mit der geplanten Grundteilung als einverstanden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Grundteilung gemäß Vermessungsurkunde GZ 4345-A/22 vom 08.02.2024, IKV Dipl.-Ing. Hubert Wild.

Zu Pkt.6) Bürgermeister Brunner Josef legt zwei Angebote für die geplante Sanierung des Bühnenbodens im Gemeindesaal vor. Es ist vorgesehen, den Boden abzuschleifen und neu zu versiegeln und die Randleisten zu erneuern. Die Fa. Raumausstattung Hechenblaickner hat in ihr Angebot zusätzlich einen PVC-Belag aufgenommen, der als Schutz des Bühnenbodens, im Bereich wo bei Bällen die Weinlaube aufgebaut wird, dienen soll. Außerdem hat die Fa. Hechenblaickner den weitaus günstigeren Quadratmeterpreis für das Abschleifen und Versiegeln angeboten. Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Sanierung des Bühnenbodens und die Anschaffung des

PVC-Belages durch die Fa. Hechenblaickner, zu einem Nettopreis von EUR 2.910,-

Zu Pkt.7) Bürgermeister Brunner Josef berichtet über das Anliegen zweier Mütter, die einerseits ein Kind haben, das künftig den Kindergarten besucht und andererseits ein Kind, das die Kinderkrippe besucht. Es wurde aus verschiedenen Gründen der Wunsch vorgebracht, ob jeweils beide Kinder in Buch in Tirol betreut werden könnten, auch das Kind im Kindergartenalter. Es wurde beiden Müttern die Möglichkeit erklärt, dass Kindergartenkinder nach dem Besuch des KiGa in Gallzein mit dem Taxi nach Buch in Tirol gebracht werden können. Diesen Service bietet die Gemeinde Gallzein seit Beginn des Betreuungsjahres 2023/24 an und wird auch gut angenommen und funktioniert reibungslos und ohne Probleme. Beide Mütter wussten über die Kooperation zwischen Gallzein und Buch in Tirol nicht Bescheid. Der Gemeinderat kommt nach eingehender Beratung zu dem Schluss, dass Kindergartenkinder ausschließlich den KiGa in Gallzein besuchen sollen und bei Bedarf um die Mittagszeit mit dem Taxi nach Buch in Tirol gebracht werden sollen, so wie es auch bereits seit Anfang des Betreuungsjahres praktiziert wird. Ein genereller Besuch des Kindergartens in Buch in Tirol hätte für die Gemeinde Gallzein große Konsequenzen. Einerseits würde das generelle Fehlen von Kindern Auswirkungen auf das Personal haben und andererseits würden diese Kinder von ihrer Wohnsitzgemeinde entfremdet. Künftig soll auch die Möglichkeit "Alterserweiterung nach unten" Thema sein. So könnten in Ausnahmefällen auch 2-jährige Kinder im KiGa Gallzein mitbetreut werden.

Zu Pkt.8) Bürgermeister Brunner Josef legt 3 Subventionsansuchen vor:

- 8a)** Außerordentliches Ansuchen der BMK St. Margarethen, zur Anschaffung von Bekleidung:
GR-Beschluss: EUR 1.500,- 8 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen
- 8b)** Ansuchen Gebietsausstellung Sprengel I, Rinderzucht Tirol
vom Achensee bis zum Brennersee am 21.04.2024
GR-Beschluss: EUR 200,- 1-stimmig
- 8c)** Ansuchen Bezirkserntedankumzug Landjugend Bezirk Schwaz
GR-Beschluss: Subvention soll direkt an die Landjugend Gallzein gehen, als Unterstützung zum Bau des Festwagens. Antragstellung durch LJ Gallzein.

Zu Pkt.9) **Bericht des Bürgermeisters**

- Bürgermeister Josef Brunner berichtet, dass Herr Simon Pfluger die Ausbildung zum Waldaufseher mit gutem Erfolg abgeschlossen hat und seit 1. März wieder im Dienst ist. Ein Termin für die offizielle Angelobung steht noch nicht fest.
- Bürgermeister Josef Brunner berichtet über die Aufarbeitung von weiterem Schadholz. Der Mitterweg wird dadurch schwer in Anspruch genommen. Um diese Jahreszeit ist das Befahren der Forstwege schwer möglich, auf Grund des vielen Schmelzwassers ist der Untergrund immer noch sehr weich. Es ist jedoch auf Grund des beginnenden Borkenkäferbefalls unbedingt notwendig, das Holz so rasch als möglich zu entfernen.
- Bürgermeister Josef Brunner berichtet, dass sich für die Gemeinde Gallzein immer noch keine Personen gefunden haben, um die Wegerhaltung für den Tourismus durchzuführen. Der TVB Silberregion Karwendel wird künftig Personen im Dienstverhältnis beschäftigen, um unsere Wanderwege etc. sauber zu halten.
- Bürgermeister Josef Brunner berichtet, dass die Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes nun beim Land Tirol zur offiziellen Vorprüfung vorliegt. Es ist noch eine Siedlungswasserrechtliche Stellungnahme einzuholen, diese wird von Herrn Bmstr. Ing. Helmut Kecht erstellt.
- Bürgermeister Josef Brunner berichtet über die gemeinsam mit dem Bauausschuss besichtigten Objekte in Holzbauweise (Bildungsinstitut Grillhof und Kindergarten Schlitters), als Anregung zur Planung und Ausführung des Bildungszentrums Gallzein. Außerdem berichtet Bürgermeister Brunner über zwei stattgefundenen Termine beim Land Tirol, wo das Raumkonzept besprochen wurde, die Umgestaltung des gesamten Baus, die Ausrichtung der Klassen Richtung Osten usw. Es sollen Sozialräume von Kindergarten und Volksschule gemeinsam genutzt werden und generell Synergien geschaffen werden, um Platz zu sparen. Die Kosten für diese Umplanung und Neuausrichtung werden zu 75% von der Dorferneuerung übernommen.

- Bürgermeister Josef Brunner legt das Inserat für die Ausschreibung des Dorfcafes in der kommenden Bezirkszeitung vor. GR Mag. Jenewein berichtet über eine interessante Variante für die Verpachtung des Dorfcafes, ein Genossenschaftsmodell.
- Bürgermeister Josef Brunner berichtet über die Zusammenkunft der Wassergenossenschaft Gattern. Die Wassergenossenschaft Gattern ist im Begriff sich aufzulösen. Die Genossenschaft steht vor mehreren Problemen, der zu hohe Antimon Gehalt im Wasser, Keime und ein altes, sanierungsbedürftiges Leitungsnetz. Zudem wurden keine Rücklagen gebildet, um diese Kosten auch nur annähernd decken zu können. Die Gemeinde Gallzein wird dem Versorgungsauftrag nachkommen müssen. Das alte und teilweise schadhafte Leitungsnetz kann so nicht übernommen werden. Dies bedeutet für die Gemeinde, dass ein Projekt geplant werden muss, wie die Haushalte mit Gemeindegewässer versorgt werden können. Die Gemeinde rechnet mit erheblichen Kosten für die Planung und Ausführung.

Zu Pkt.10) Anträge, Anfragen, Allfälliges

- GR Windisch Helmut weist auf das volle Auffangbecken im Bereich "Muchn" hin. Bürgermeister Brunner gibt zu Protokoll, dass die Ausräumung bereits in Auftrag gegeben wurde. Weiters soll ein Konzept für die Sanierung des verrohrten Gerinnes erstellt werden.
- GR Erler Thomas informiert sich über den geplanten Start der Grabungsarbeiten Wasserleitung Hochgallzein und Fertigstellungsarbeiten HB Hochgallzein. Bürgermeister Brunner gibt zu Protokoll, dass mit den Arbeiten so bald als möglich gestartet wird.
- GR Windisch Helmut spricht einen Heizungstausch an, da dies derzeit mit bis zu 75% der Kosten gefördert wird. GR Mag. Jenewein gibt zu Protokoll, dass diese Förderung nicht von Kommunen ausgeschöpft werden kann.
- GR Brugger Anna erkundigt sich nach der geplanten Weiterführung der Sanierungsarbeiten Straße Schöllberg. Bürgermeister Brunner gibt zu Protokoll, dass das Projekt nach Ostern weitergeführt werden soll.
- GR Mag. Jenewein Franz berichtet kurz über die Kassaprüfung der Mittelschule Schwaz. Der Posten "Gebäudereinigung" wird nachverhandelt. Jenewein berichtet außerdem über solarbetriebene Straßenleuchten, die für die Beleuchtung der Straße Richtung Wahrbühel interessant wären.

Ende der Sitzung: 21.20 Uhr

Gallzein, am 20.03.2024

Der Bürgermeister:

Die Schriftführerin:

Brunner Josef

Wallner Martina

Der Gemeinderat:

Vz.Bgm. Kometer Gebhard

GV Tschugg Manuel

GR Brunner Albert

GV Faserl Alexander

GRⁱⁿ Gasser Iris

GRⁿ Brugger Anna

GR Mag. Jenewein Franz

GR Erler Thomas

GR Wallner Stefan

GR Windisch Helmut